

# Österreichischer Verband der KrankenhaustechnikerInnen

Präsident  
1. Vizepräsident  
2. Vizepräsident  
Kassier  
Schriftführer

Martin Krammer  
Josef Aumayr  
Christoph Riezinger  
Josef Gullner  
Dietmar Reschmann



TECHNIK IM GESUNDHEITSWESEN

## Berufsbegleitender Studiengang Management für Technik im Gesundheitswesen

### Das eigene Tun professionalisieren

**Die ÖVKT bietet in Kooperation mit der Donau-Universität Krems schon seit einigen Jahren sehr erfolgreich ein weltweit einzigartiges Masterstudium „Management für Technik im Gesundheitswesen“ an. Dieser berufsbegleitende zweijährige Studiengang richtet sich vor allem auch an engagierte Nachwuchskräfte in der Krankenhaustechnik.**

Erfahrene Technische Leiter, die ihr Handeln weiter professionalisieren möchten, gehören jedoch ebenso zu den Teilnehmern wie Mitarbeiter von Serviceanbietern und Herstellern, die darauf abzielen, ihr Angebot durch die entsprechende Sachkenntnis passgenau auf die Bedürfnisse im Krankenhaus zuzuschneiden. Dazu kommen langjährige Mitarbeiter aus der Krankenhaustechnik, die sich mit Hilfe des Studiengangs für Führungsaufgaben qualifizieren oder als Quereinsteiger aus allgemeinen technischen Sparten auf den sensiblen Einsatzort Krankenhaus spezialisieren möchten. Ein Hochschulstudium ist keine zwingende Zugangsvoraussetzung, auch Meister und Techniker mit Berufserfahrung in der Krankenhaustechnik können mit diesem speziellen Fortbildungsangebot ihren „Master für Technikmanagement im Gesundheitswesen“ machen. Der Studiengang vermittelt einerseits grundlegende Managementkenntnisse und -methoden und gibt gleichzeitig einen Gesamtüberblick über die technischen und artverwandten Bereiche im Gesundheitswesen, verbunden mit rechtlichen, wirtschaftlichen, medizinischen und hygienischen Anforderungen. Die Kurse (Module) finden in namhaften Kliniken in Wien, Graz, Salzburg, Innsbruck und Dresden sowie an der Donau-Universität in Krems selbst statt. Die Studenten lernen hier jeweils von den Besten, absoluten Koryphäen der jeweiligen technischen Schwerpunkte, und bilden nebenbei interessante Informationsnetzwerke mit Dozenten und weiteren Teilnehmern. Die Kombination aus Fernstudieneinheiten und Präsenzzeiten ist auf die Bedürfnisse der Studierenden, die nebenbei alle einem fordernden Beruf nachgehen, ausgerichtet. Der Masterstudiengang kostet 11.900 Euro, dazu kommen die Übernachtungskosten für die Praxismodule in den verschiedenen Krankenhäusern. Die Donau-Universität vermittelt den Studenten bei Bedarf sehr günstige Unterkünfte und die Modulorganisatoren in Wien, Graz, Salzburg, Innsbruck und Dresden können dazu in der Regel auch preiswerte Vorschläge machen. Der nächste Lehrgang startet zum Wintersemester 2018. Nutzen Sie dieses praxisorientierte Angebot von Technikern für Techniker für sich und Ihre Mitarbeiter. Einen Flyer mit allen wichtigen Informationen finden Sie auf der ÖVKT-Homepage

<http://www.oevkt.at/neu/events/universitaetslehrgaenge/index.php> und unter

[https://www.donau-uni.ac.at/imperia/md/content/studium/umwelt\\_medizin/zqsg/technikimgw/12seitiger\\_folder.pdf](https://www.donau-uni.ac.at/imperia/md/content/studium/umwelt_medizin/zqsg/technikimgw/12seitiger_folder.pdf)

### Alle sind eingeladen!

Selbstverständlich sind zum dem Studiengang Frauen gleichermaßen eingeladen wie Männer. Im Sinne der Lesbarkeit wurde im Text jedoch nur die männliche Form verwendet.

Diethard Gstir  
**Beirat Weiterbildung**  
Lehrgang Wissenschaftlicher Leiter Technik

Dietmar Reschmann  
**Schriftführer**

Österreichischer Verband der  
KrankenhaustechnikerInnen  
Wildgansgasse 9, 2700 Wiener Neustadt

[www.oevkt.at](http://www.oevkt.at)  
[office@oevkt.at](mailto:office@oevkt.at)  
ZVR-Zahl 704794258